

INSTITUT FÜR RECHTS- UND KRIMINALSOZIOLOGIE  
INSTITUTE FOR THE SOCIOLOGY OF LAW AND CRIMINOLOGY

# Aktuelle Herausforderungen Offener Jugendarbeit in der digitalisierten Gesellschaft

Zwischen Abwehr, Unsicherheit  
und Autodidaktik

**Hemma Mayrhofer**  
Jugendtagung Linz, 20.03.2018

**IRKS**

# Inhalte

- Mediatisierung der Gesellschaft – neue Anforderungen an Offene Jugendarbeit
- Beobachtungen zum Nutzungsverhalten Jugendlicher
- Nutzungsweisen Sozialer Medien in der OJA
  - Medienvermittelte Jugendarbeit
  - Medienbezogene Jugendarbeit – medienpädagogische Interventionen
- Nutzungsweisen: Status quo
- Exemplarische Herausforderungen
- Empfehlungen

# Mediatisierung der Gesellschaft – Neue Anforderungen an OJA

- **Transformation** sozialer Beziehungs- und Vergemeinschaftungsformen sowie Subjekt- und Identitätsbildung
- Neue **Risiken** des Heranwachsens
  - Verstärkungen problematischer Orientierungen
  - Entgrenzung von privaten und öffentlichen Sphären
  - Verfestigung von Ausgrenzungsmechanismen
- Herausgeforderte **fachliche Prinzipien** und Handlungsschemata

# Nutzungsweisen Sozialer Medien i.d. OJA

- **Medien-vermittelte** Jugendarbeit
  - Informationsbeschaffung und –verbreitung mithilfe digitaler Medien; PR
  - Interaktion mit Jugendlichen IN Sozialen Medien (Kontakt & Intervention)
- **Medien-bezogene** Jugendarbeit
  - Vermittlung von Kompetenzen für digital-interaktive Lebensräume (=medienpädagogische Interventionen)
    - Technisch-formale Kompetenzen
    - Reflexions- & Entscheidungskompetenzen
  - Vermittlung von Kompetenzen zur kreativ-transformativen Gestaltung des digitalen Raumes

# Nutzungsweisen: status quo

- **Medien-vermittelte** Jugendarbeit
  - Aktuell v.a. Information und Kontakt
  - Jugendarbeiter\*innen als Role Models im Netz?
- **Medien-bezogene** Jugendarbeit
  - Medienpädagogische Interventionen vorrangig im Offline
    - Alltägliche Awareness-Interventionen
  - Inhalte:
    - Datenschutz/-sicherheit, Privatsphäre
    - Fake-News/Quellenkritik
    - Hate-Speech/Cyber Mobbing
  - Kaum Interventionen zu Selbstinszenierungen & Identitätsarbeit im Netz
  - Wenig Wissen zur Bedeutung sozialer Ungleichheit für Medienverhalten & digitale Aneignungs- und Teilhabechancen

# Exemplarische Herausforderungen

- **Kontaktaufnahme** und **In-Kontakt-sein**: Wie proaktiv?
- Umgang mit **Medienverhalten Jugendlicher** in Einrichtung
- **Interventionsdynamiken** im Netz: weniger vorherseh- und kontrollierbar
  - Aneignung spezifischen methodisch-pädagogischen Knowhows
- **Betreuungsbedarf** für **Online-Kanäle**
- Spannungsfeld **Vertraulichkeit** und **Anonymität**
- Hoher **Reflexionsbedarf**
- Unablässiges **Weiterlernen** durch rasche Veränderungen Sozialer Medien
- Zusätzliche **Ressourcen**

# Empfehlungen

- **Top down-Auftrag** & Bereitstellen adäquater Rahmenbedingungen
- Fachliche Entwicklung von **methodisch-didaktischem Knowhow**
- Förderung fachlicher **Reflexion** zu digitaler Jugendarbeit
- Wissen zu & Sensibilität für **Aspekte sozialer Ungleichheit** bzgl. Sozialer Medien
- Hilfestellungen für Einrichtungen zu **Social Media-Guidelines**
- Verankerung in **Ausbildungs-Curricula**

Herzlichen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

Download Zwischenergebnisse E-YOUTH.works:  
<https://www.irks.at/publikationen/working-papers/2014/bestandserhebung-zu-e-youth-work-in-der-offenen-jugendarbeit-in-%C3%B6sterreich.html>

(= IRKS-working paper No. 19)